

Datenschutz- und Cookie-Hinweise für die Website

Verarbeitung von Kunden-, Interessenten- und Besucherdaten, die über die Website www.kilikya.hu erhoben werden

Version	3.0
Gültig ab	29. Juli 2026
Datenschutzkontakt	info@kilikya.hu

Geltungsbereich dieser Hinweise

Dieses Dokument gilt ausschließlich für personenbezogene Daten, die beim Besuch der Website der Kilikya Transz Kft., bei der Kontaktaufnahme und Angebotsanfrage über die Website sowie im daraus entstehenden Kundenverhältnis verarbeitet werden. Es regelt nicht die Verarbeitung von Beschäftigtendaten, Videoüberwachung oder sonstige Datenverarbeitungen an Betriebsstandorten.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Angabe	Details
Name des Verantwortlichen	Kilikya Transz Kft.
Sitz	2330 Dunaharaszti, Raktár utca 4., Ungarn
Handelsregisternummer	13-09-222019
Steuernummer	26097314-2-13
Website	www.kilikya.hu
E-Mail	info@kilikya.hu
Telefon	+36 70 426 8282

Datenschutzfragen, Anträge betroffener Personen oder Beschwerden können an die oben genannte E-Mail-Adresse oder postalisch an den Sitz des Verantwortlichen gerichtet werden.

2. Zweck und persönlicher Geltungsbereich dieser Hinweise

Diese Hinweise erläutern, welche personenbezogenen Daten die Kilikya Transz Kft. über die Website erhebt und speichert, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage sie diese verwendet, wie lange sie aufbewahrt werden, wer darauf zugreifen darf und wie betroffene Personen ihre Rechte ausüben können.

Zu den betroffenen Personen gehören insbesondere:

- Besucher der Website;
- Personen, die das Kontakt- oder Angebotsanfrageformular ausfüllen;
- Personen, die per E-Mail oder telefonisch anfragen;
- Kunden sowie natürliche Personen, die einen Kunden oder Geschäftspartner vertreten oder als dessen Ansprechpartner tätig sind;
- Absender, Empfänger oder andere natürliche Personen, deren Daten der Anfragende im Rahmen einer Angebotsanfrage oder der Vorbereitung der Dienstleistung angibt.

Angabe von Daten anderer Personen

Wer der Kilikya Transz Kft. Daten einer anderen Person mitteilt, muss sicherstellen, dass hierfür eine geeignete Rechtsgrundlage besteht und die betroffene Person die Möglichkeit erhält, diese Hinweise zur Kenntnis zu nehmen.

3. Grundsätze der Datenverarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten rechtmäßig, nach Treu und Glauben und transparent, für festgelegte Zwecke, auf das erforderliche Maß beschränkt, sachlich richtig, nur so lange wie erforderlich und unter angemessener Sicherheit. Personenbezogene Daten werden weder verkauft noch vermietet.

4. Über die Website verarbeitete Daten

Zweck der Verarbeitung	Verarbeitete Daten	Rechtsgrundlage	Speicherdauer
Betrieb, Sicherheit und Fehlerbehebung der Website	IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, besuchte Seite, Browser- und Gerätedaten, technische Protokolle, Fehlercodes.	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: berechtigtes Interesse an einem sicheren und zuverlässigen Betrieb.	Grundsätzlich höchstens 90 Tage; bei einem Sicherheitsvorfall bis zum Abschluss des Vorgangs.
Kontaktaufnahme und Beantwortung von Anfragen	Name, Firmenname, E-Mail, Telefonnummer, Inhalt der Nachricht und sonstige freiwillig mitgeteilte Daten, die für die Bearbeitung erforderlich sind.	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO: vorvertragliche Maßnahmen; bei B2B-Ansprechpartnern Art. 6 Abs. 1 lit. f - berechtigtes Interesse.	2 Jahre ab Abschluss des Vorgangs, sofern kein Vertrag zustande kommt oder ein Rechtsanspruch eine längere Aufbewahrung rechtfertigt.
Erstellung eines Angebots und Vorbereitung der Dienstleistung	Kontaktdaten; Absender und Empfänger; Be- und Entladeort; Art, Menge und Gewicht der Ladung; Route, Zeitpunkt und sonstige Transport- oder Lagerinformationen.	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; bei Ansprechpartnern eines Geschäftspartners Art. 6 Abs. 1 lit. f.	2 Jahre ab Ende der Gültigkeit des Angebots oder Abschluss der Abstimmung; bei angenommenem Angebot nach den vertraglichen Aufbewahrungsregeln.
Kundenbeziehung und Vertragserfüllung	Name, Position, Firmenname, Kontaktdaten, Bestell- und Vertragskommunikation sowie für die Leistungserbringung erforderliche Daten.	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bei natürlichen Personen als Kunden; Art. 6 Abs. 1 lit. f bei Unternehmensansprechpartnern; Art. 6 Abs. 1 lit. c bei gesetzlicher Verpflichtung.	5 Jahre ab Beendigung des Vertrags; Daten im Zusammenhang mit Buchungsbelegen 8 Jahre.
Bearbeitung von Beschwerden, Schadenfällen und Rechtsansprüchen	Kontaktdaten, Beschreibung der Beschwerde oder des Ereignisses, zugehörige Korrespondenz, Nachweise und Bearbeitungsdaten.	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO - rechtliche Verpflichtung bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f - Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.	Für den erforderlichen Zeitraum ab Abschluss des Vorgangs bzw. Verjährung des Anspruchs; bei Verbraucherbeschwerden für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer.
Nachweis von Einwilligungen und Cookie-Einstellungen	Einwilligungskennung, gewählte Kategorien, Zeitpunkt, technische Gerätedaten.	Art. 6 Abs. 1 lit. c und f DSGVO: Nachweis der Einwilligung und Beachtung der Einstellungen.	Bis zu 5 Jahre ab Widerruf oder Ablauf der Einwilligung, soweit dies für Nachweiszwecke erforderlich ist.

5. Art der Bereitstellung von Daten

Die Kontaktaufnahme und die Angebotsanfrage sind freiwillig. Ohne die als Pflichtfelder gekennzeichneten Angaben kann der Verantwortliche die Anfrage jedoch nicht beantworten, kein Angebot erstellen und die gewünschte Dienstleistung nicht vorbereiten.

Bitte geben Sie in Nachrichten keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten oder sonstigen sensiblen personenbezogenen Daten an, die für den Zweck nicht erforderlich sind.

Im Kontaktformular ist zu bestätigen, dass die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen wurden; Rechtsgrundlage für die Beantwortung der Anfrage ist keine erzwungene datenschutzrechtliche Einwilligung. Eine gesonderte Marketingeinwilligung darf nur über eine eigenständige, nicht vorangekreuzte Auswahlmöglichkeit eingeholt werden.

6. Cookies und ähnliche Technologien

Ein Cookie ist eine kleine Datendatei, die der Browser auf dem Gerät des Besuchers speichert. Die Website kann außerdem lokalen Speicher, Pixel oder andere technische Kennungen verwenden. Die tatsächlich eingesetzten Technologien und Anbieter, ihre Laufzeiten und Datenübermittlungen sind in der jeweils aktuellen Oberfläche der Cookie-Einstellungen der Website aufgeführt.

Kategorie	Zweck und Rechtsgrundlage	Aktivierung
Unbedingt erforderlich	Sicherer Betrieb der Website, Aufrechterhaltung der Sitzung, Lastverteilung und Speicherung der Cookie-Auswahl. Technische Bereitstellung des vom Nutzer gewünschten Dienstes bzw. berechtigtes Interesse.	Kann bei Nutzung der Website automatisch aktiv sein; im Einwilligungsfenster nicht deaktivierbar.
Funktional / Präferenzen	Speicherung von Sprach- und sonstigen Komforteinstellungen. Soweit nicht unbedingt erforderlich, ist die Rechtsgrundlage die Einwilligung.	Nur nach vorheriger Einwilligung.
Statistik / Analyse	Messung und Verbesserung der Nutzung der Website, soweit möglich mit pseudonymisierten oder aggregierten Daten. Rechtsgrundlage: Einwilligung.	Standardmäßig blockiert; Aktivierung erst nach aktiver Zustimmung.
Marketing / externe Inhalte	Werbemessung, soziale Medien, Karten, Videos oder andere externe Dienste. Rechtsgrundlage: Einwilligung.	Standardmäßig blockiert; Aktivierung erst nach aktiver Zustimmung.

- Nicht erforderliche Cookies dürfen vor Erteilung der Einwilligung nicht aktiviert werden.
- Die Optionen „Akzeptieren“ und „Ablehnen“ müssen gleichermaßen leicht erreichbar sein.
- Der Besucher kann seine Auswahl für jede Kategorie gesondert ändern.
- Die Einwilligung kann jederzeit über die im Footer der Website erreichbare Oberfläche „Cookie-Einstellungen“ widerrufen werden.
- Cookies können zusätzlich im Browser gelöscht oder eingeschränkt werden; dadurch kann die Funktion einzelner Funktionen beeinträchtigt werden.

Wichtige betriebliche Anforderung

Die veröffentlichten Hinweise und das Cookie-Banner sind nur dann ordnungsgemäß, wenn die Website optionale Analyse-, Marketing- und externe Inhalte tatsächlich bis zur Einwilligung des Besuchers blockiert und im Bereich „Cookie-Einstellungen“ die tatsächlich eingesetzten Anbieter und Speicher- bzw. Laufzeiten genannt werden.

7. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Auf personenbezogene Daten dürfen nur diejenigen Mitarbeiter und sonstigen Empfänger zugreifen, die dies für die Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs benötigen. Der Verantwortliche kann folgende Kategorien von Empfängern einsetzen:

- Hosting-, Domain-, Webentwicklungs- und IT-Betriebsdienstleister;
- E-Mail- und Telekommunikationsdienstleister;

- Anbieter für Cookie-Einwilligungsmanagement, Webanalyse oder eingebettete Inhalte, ausschließlich entsprechend der Auswahl des Besuchers;
- Frachtführer, Spediteure, Lager, Zollvertreter oder sonstige Partner, die an der Angebotserstellung oder der bestellten Logistikdienstleistung mitwirken;
- die türkische Tochtergesellschaft der Kilikya Transz Kft., wenn dies für Angebotserstellung, Kundenbeziehung oder eine die Türkei betreffende Dienstleistung erforderlich ist;
- Buchhalter, Versicherer, Rechtsanwälte oder andere fachliche Berater, soweit dies die Art des Vorgangs erfordert;
- Gerichte, Behörden oder sonstige Stellen, die gesetzlich zur Datenanforderung berechtigt sind.

Ein Auftragsverarbeiter darf ausschließlich auf dokumentierte Weisung des Verantwortlichen und unter angemessenen Vertraulichkeits- und Sicherheitsverpflichtungen handeln. Bestimmte Empfänger - etwa Behörden, Versicherer oder eigenverantwortlich an der Leistungserbringung beteiligte Partner - können selbst Verantwortliche sein.

8. Internationale Datenübermittlungen

Personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Website werden vorrangig im Europäischen Wirtschaftsraum verarbeitet.

Für die Erstellung von Angeboten, die Kundenbeziehung sowie die Vorbereitung und Erbringung von Dienstleistungen mit Bezug zur Türkei kann der Verantwortliche erforderliche personenbezogene Daten an seine türkische Tochtergesellschaft übermitteln oder ihr zugänglich machen. Da die Tochtergesellschaft eine in der Türkei tätige eigenständige juristische Person ist, gelten für die Übermittlung die Vorschriften des Kapitels V der DSGVO.

Die Europäische Kommission hat für die Türkei keinen Angemessenheitsbeschluss erlassen. Die Übermittlung erfolgt daher unter geeigneten Garantien, grundsätzlich auf Grundlage der von der Europäischen Kommission angenommenen Standardvertragsklauseln, einer dokumentierten Risikobewertung und, soweit erforderlich, ergänzender technischer, organisatorischer oder vertraglicher Maßnahmen. Eine Kopie der eingesetzten Garantien kann unter info@kilikya.hu angefordert werden.

9. Datensicherheit

Der Verantwortliche setzt technische und organisatorische Maßnahmen ein, die den Risiken angemessen sind. Dazu gehören insbesondere Zugangsbeschränkungen, individuelle Berechtigungen, Passwort- und Mehrfaktorschutz, verschlüsselte Datenübertragung, Sicherungskopien, Protokollierung, Aktualisierungen, Schutz vor Schadsoftware und Vertraulichkeitsverpflichtungen der Mitarbeiter.

Im Fall einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten bewertet der Verantwortliche das Risiko, ergreift erforderliche Eindämmungsmaßnahmen, dokumentiert den Vorfall und informiert bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen die Aufsichtsbehörde sowie die betroffenen Personen.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Kilikya Transz Kft. setzt auf Grundlage der über die Website erhobenen Daten keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung ein, die gegenüber der betroffenen Person rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlich erheblicher Weise beeinträchtigt. Optionale Analyse- oder Marketingtools dürfen eine begrenzte Nutzungssegmentierung nur auf Grundlage einer vorherigen Einwilligung vornehmen.

11. Rechte der betroffenen Personen

Recht	Inhalt
Auskunft	Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, und eine Kopie der Daten verlangen.
Berichtigung	Sie können die Berichtigung unrichtiger und die Vervollständigung unvollständiger Daten verlangen.

Recht	Inhalt
Löschung	Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, wenn der Zweck oder die Rechtsgrundlage der Verarbeitung entfallen ist oder eine andere Löschungsvoraussetzung vorliegt. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder Rechtsansprüche können die Löschung einschränken.
Einschränkung	Sie können die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, beispielsweise für die Dauer der Prüfung der Richtigkeit oder der Entscheidung über einen Widerspruch.
Datenübertragbarkeit	Bei automatisierter Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung oder eines Vertrags können Sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem maschinenlesbaren Format verlangen.
Widerspruch	Sie können aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen eine auf berechtigten Interessen beruhende Verarbeitung Widerspruch einlegen.
Widerruf der Einwilligung	Sie können eine Einwilligung jederzeit ebenso einfach widerrufen, wie Sie sie erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Widerruf bleibt unberührt.

Anträge können unter info@kilikya.hu oder postalisch eingereicht werden. Der Verantwortliche antwortet unverzüglich, grundsätzlich innerhalb eines Monats. Aufgrund der Komplexität oder Anzahl der Anträge kann diese Frist um weitere zwei Monate verlängert werden; hierüber wird innerhalb des ersten Monats informiert. Die Ausübung der Rechte ist grundsätzlich unentgeltlich.

12. Rechtsbehelfe

Die betroffene Person kann sich zunächst unter info@kilikya.hu an den Verantwortlichen wenden. Darüber hinaus kann sie Beschwerde bei der Ungarischen Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH) einlegen und gerichtlichen Rechtsschutz in Anspruch nehmen.

Kontaktdaten der NAIH	Angabe
Anschrift	1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11.
Postanschrift	1363 Budapest, Pf. 9.
E-Mail	ugyfelszolgalat@naih.hu
Telefon	+36 30 683 5969; +36 30 549 6838; +36 1 391 1400
Website	www.naih.hu

13. Änderung dieser Hinweise

Der Verantwortliche aktualisiert diese Hinweise bei Änderungen der Rechtsvorschriften, der Website oder der eingesetzten Dienstleister sowie bei Einführung eines neuen Verarbeitungszwecks. Die jeweils gültige Fassung ist unter www.kilikya.hu verfügbar. Bei wesentlichen Änderungen kann der Verantwortliche zusätzlich eine den Umständen entsprechende gesonderte Information bereitstellen.

Vor Veröffentlichung zu prüfen

Der Webentwickler muss die tatsächlichen Felder des Kontakt- und Angebotsanfrageformulars, den Hosting- und E-Mail-Anbieter sowie sämtliche Cookies, Analysecodes, Karten, Videos, Social-Media-Elemente und sonstigen externen Dienste prüfen. Im Bereich „Cookie-Einstellungen“ müssen deren tatsächliche Namen, Zwecke und Laufzeiten angezeigt werden.

Anlage 1 - Antrag auf Ausübung von Betroffenenrechten

Dieser Antrag dient der Ausübung von Betroffenenrechten in Bezug auf personenbezogene Daten, die vom Verantwortlichen verarbeitet werden.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Name des Verantwortlichen:	
E-Mail-Adresse:	
Postanschrift:	
Website / Social-Media-Kontakt:	

2. Angaben zum Antragsteller

Name:	
E-Mail-Adresse:	
Telefonnummer:	
Postanschrift:	
Weitere zur Identifizierung erforderliche Angabe, falls relevant:	
Beigefügtes Dokument, falls vorhanden:	

3. Gegenstand des Antrags

Ich beantrage, dass der Verantwortliche mir die Ausübung des folgenden Betroffenenrechts ermöglicht:

- ☐ Auskunftswert
- ☐ Recht auf Berichtigung
- ☐ Recht auf Löschung
- ☐ Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- ☐ Recht auf Datenübertragbarkeit
- ☐ Widerspruchsrecht
- ☐ Widerruf der Einwilligung
- ☐ Ausübung von Rechten im Zusammenhang mit automatisierter Entscheidungsfindung
- ☐ Sonstiges:

4. Ausführliche Beschreibung des Antrags

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

5. Gewünschte Art der Übermittlung der Antwort

- ☐ Per E-Mail
- ☐ Per Post
- ☐ Sonstige Art:

Für die Übermittlung der Antwort zu verwendende Anschrift / Kontaktdaten:	
--	--

6. Informationen zur Bearbeitung des Antrags

Der Verantwortliche informiert den Antragsteller innerhalb von 1 Monat nach Eingang des Antrags über die aufgrund des Antrags ergriffenen Maßnahmen. Soweit erforderlich, kann diese Frist unter Berücksichtigung der Komplexität und der Anzahl der Anträge um weitere 2 Monate verlängert werden. Der Verantwortliche informiert den Antragsteller über die Fristverlängerung und die Gründe für die Verzögerung.

Möchte der Antragsteller eine Beschwerde über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einlegen, kann er diese an die Ungarische Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit richten.

Ort/Datum:

Unterschrift des Antragstellers:
